



Daniel Wessner
Präsident
Thurgauer Technologieforum

Energiezukunft – Power für den Thurgau

Um das Ziel von Netto-Null CO₂-Emissionen bis zum Jahr 2050 zu erreichen, ist eine rasche Transformation des Energiesystems unumgänglich. Diese Transformation hat aufgrund der aktuellen weltpolitischen Situation und der drohenden Energiemangellage einen weiteren Anstoss erhalten. Der 21. Thurgauer Technologietag trägt der Präsenz des Themas Rechnung und befasst sich mit Innovationen im Bereich Energie.

Unter dem Titel „Energiezukunft – Power für den Thurgau“ werden die Bereiche Produktion, Energieeffizienz sowie Bereitstellung von Energie beleuchtet. Das hochkarätige Referatsprogramm geht unter anderem auf die Forschung der Hochschulen für die Innovationsfähigkeit von Thurgauer Firmen ein. Zudem zeigen Vertreterinnen und Vertreter von Thurgauer Unternehmen exemplarisch auf, wie sie Innovationen im Bereich Energie in ihren Betrieben fördern und dadurch im Wettbewerb bestehen können.

Fester Bestandteil des Technologietages ist auch dieses Jahr die Ausstellungsmesse, in der Hochschulen, Institute, Forschungseinrichtungen, Netzwerke und Unternehmen vertreten sind. Zwischen den Referatsblöcken können sich die Teilnehmenden mit den Vertreterinnen und Vertretern aus Forschung und Wirtschaft im Messezelt austauschen. Somit ist der Thurgauer Technologietag auch ein idealer Ort für Networking.

Der 21. Thurgauer Technologietag ist zu Gast bei der V-Zug Kühltechnik AG und der Belimed Life Science AG in Sulgen. Im Rahmen der Veranstaltung besteht auch die Möglichkeit für eine Besichtigung dieser modernen Unternehmen, die in die Forschung und Entwicklung innovativer Technologien sowie in die Reduktion des CO₂-Ausstosses investieren.

Logisch, TKB.



tkb.ch/firmen

 **Thurgauer Kantonalbank**
FÜRS GANZE LEBEN



THURGAUER TECHNOLOGIETAG

ENERGIEZUKUNFT – POWER FÜR DEN THURGAU

DONNERSTAG, 11. MAI 2023
V-ZUG KÜHLTECHNIK AG UND
BELIMED LIFE SCIENCE AG
SULGEN

www.technologietag.ch

Träger



Hauptsponsor



Zahlen und Fakten zum Technologietag



11

Referentinnen und Referenten

230 min

Keynotes und Praxisimpulse



35

Aussteller
KMU / Unternehmen



112

Unternehmen



27

Aussteller
Hochschulen und Institutionen



362

Besucher und Besucherinnen



260 min

Networking und Verpflegung

Programm

08.30 Uhr

Eintreffen

Eintreffen der Gäste und Begrüssungskaffee

09.00 Uhr

Grusswort

Daniel Wessner,
Präsident Thurgauer Technologieforum

09.10 Uhr

Begrüssung durch die Gastgeber

Andreas Albrecht, CEO V-ZUG Kühltechnik AG und Ralf Kretzschmar, CEO Belimed Life Science AG

09.20 Uhr

Impuls 1

Transformation des Energiesystems – Stand der Technik, Herausforderungen und Lösungen

Dr. Björn Niesen



Dr. Björn Niesen ist Geschäftsführer des Forschungsbereichs „Energie, Ressourcen und Emissionen“ der Empa. Er interessiert sich für ein breites Spektrum an Forschungsthemen im Zusammenhang mit dem Ziel, in der Schweiz bis 2050 Netto-Null CO₂-Emissionen zu erreichen.

09.50 Uhr

Von der Theorie zur Praxis 1

CO₂-Capture und Umwandlung in Treibstoffe und Chemikalien

Prof. Dr. Daniel Meier

Prof. Dr. Daniel Meier hat an der ETH in Zürich Chemie studiert und promoviert. Er ist Professor für Verfahrenstechnik an der ZHAW. Seine Forschungsgruppe ist auf die folgenden Bereiche spezialisiert: Trennverfahren, Heterogene Katalyse, Prozessanalytik sowie Reaktionstechnik für kontinuierliche und chargenweise Prozesse.

Dampfsterilisatoren – wie geht das mit geringerem CO₂-Ausstoss?

Jochen Schlag

Jochen Schlag war unter anderem technischer Vertriebsingenieur bei der Stadler Rail und ist seit drei Jahren als Leiter Marketing, Nachhaltigkeit und Produktmanager für Waschgutträger bei der Belimed Life Science AG tätig. Sein Fokus im Bereich Nachhaltigkeit liegt dabei auf der Effizienzsteigerung der Reinigungsanlagen und Dampfsterilisatoren.

10.20 Uhr

Institutionen stellen sich vor

Tagesmoderator Marcel Rappke

10.30–12.00 Uhr

Networking und Flying Buffet

in der Messe und Möglichkeit für Einblicke in die V-ZUG Kühltechnik AG (Führung 1)

12.00 Uhr

Impuls 2

Wie hat Hidrostal die Energiekrise im Winter überstanden?

Rolf Schweizer



Rolf Schweizer ist Maschinen- und Informatikingenieur und seit 2022 CEO der Hidrostal Gruppe mit Konzernsitz im Kanton Schaffhausen. Davor war er in leitenden Positionen für Industrieunternehmen wie Sulzer, Stadler Rail oder Voith tätig.

12.30 Uhr

Von der Theorie zur Praxis 2

Wie können Batteriedaten mittels Software visualisiert und ausgewertet werden?

Prof. Dr. Katrin S. Lohan

Prof. Dr. Katrin S. Lohan ist seit 2019 Professorin für Robotik und Automation an der OST – Ostschweizer Fachhochschule und Visiting Professor an der Heriot-Watt Universität, Edinburgh. Sie verfügt über mehr als zehn Jahre Erfahrung in der Entwicklung intelligenter Systeme.

12.45 Uhr

Entwicklung energieeffizienter Kühlgeräte @ V-ZUG

Max Arnold

Max Arnold ist Head of Research & Development und Mitglied der Geschäftsleitung der V-ZUG Kühltechnik AG. Zuvor war er am Hauptstandort Zug der V-ZUG Gruppe in der Produktentwicklung sowie in der Digitalisierung tätig. Als Fundament seines Tuns dienen ihm zwei Studienabschlüsse in Maschineningenieurwesen und Betriebswirtschaftslehre.

13.00 Uhr

Institutionen stellen sich vor

Tagesmoderator Marcel Rappke

13.10–14.30 Uhr

Networking und Flying Buffet

in der Messe und Möglichkeit für Einblicke in die V-ZUG Kühltechnik AG (Führung 2)

14.30 Uhr

Impuls 3

Welche Technologien brauchen wir, um das Netto-Null-Ziel zu erreichen?

Dr. Gianfranco Guidati



Dr. Gianfranco Guidati ist seit 2017 Projektleiter für grössere Energieforschungsprogramme an der ETH. Zuvor war er bei Alstom tätig, wo er industrielle Forschung auf dem Gebiet der fossilen und erneuerbaren Energien betrieb. Dr. Gianfranco Guidati ist Spezialist für die Modellierung des Gesamtenergiesystems und daraus abgeleitete Netto-Null-Szenarien.

15.00 Uhr

Von der Theorie zur Praxis 3

Wirtschaftlicher Einsatz von Batteriespeichern durch Multi-Use-Anwendungen

Matthias Berthold

Matthias Berthold ist seit knapp zehn Jahren am Institut für Energiesysteme der OST – Ostschweizer Fachhochschule im Bereich Speicher, Netze und Energiewirtschaft tätig. Seine Schwerpunkte sind Modellierungen, energie-

wirtschaftliche Analysen und Optimierungen, Netzbetrachtungen sowie Stromhandel.

Patrick Stark

Patrick Stark ist Projektleiter für Energiedienstleistungsprojekte bei den St.Galler Stadtwerken. Als Spezialist für Photovoltaikanlagen ist er insbesondere zuständig für die Entwicklung und Umsetzung von Energieproduktions- und Messanlagen sowie Versorgungskonzepte.

15.15 Uhr

Bereitstellung von Energie und Leistung im Arealnetz

Roger Ackermann

Roger Ackermann ist Leiter Systementwicklung und Services des im Mai 2022 gegründeten TIT-Tochterunternehmens eSpectrum AG. Aus der Prozessautomatisierung kommend hat er sich im Laufe seiner Karriere auf die Entwicklung dezentraler Energiesysteme konzentriert.

15.30 Uhr

Schlusspunkt

Technologie und Wachstum: Gedanken zu Energiewende und langfristigen Wirtschaftswachstum

Prof. Dr. Klaus W. Wellershoff



Prof. Dr. Klaus W. Wellershoff ist Verwaltungsratspräsident von Wellershoff & Partners und war zuvor zwölf Jahre Chefökonom zunächst des Schweizerischen Bankvereins und dann der UBS. Er unterrichtet Nationalökonomie an der Universität St.Gallen und bekleidet eine

Reihe von Stiftungs- und Verwaltungsratsfunktionen in Wissenschaft, Kultur und Sport.

16.00–17.00 Uhr

Apéro

in der Messe und Möglichkeit für Einblicke in die Belimed Life Science AG (Führung 3)

Anmeldung
bis spätestens
28. April 2023

Online-Anmeldung www.technologietag.ch

Teilnahmegebühr

Fr. 80.- pro Teilnehmerin/Teilnehmer
(inkl. Flying Buffet und Apéro)

Tischaussteller

Sind Sie interessiert als Tischaussteller in der Messe dabei zu sein? Nehmen Sie bezüglich Informationen bitte Kontakt mit Erika Huber auf (erika.huber@tg.ch).

Kontakt allgemein

Thurgauer Technologieforum
c/o Amt für Wirtschaft und Arbeit
Petra Gimmi
+41 58 345 54 24
info@technologieforum.ch



Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung in einem Zelt stattfindet. Bitte kleiden Sie sich der Witterung entsprechend.

Veranstaltungsort



Andreas Albrecht
CEO V-ZUG Kühltechnik AG



V-ZUG Kühltechnik AG
Zelgstrasse 10
8583 Sulgen
www.vzug.com



Ralf Kretzschmar
CEO Belimed Life Science AG



Belimed Life Science AG
Zelgstrasse 8
8583 Sulgen
www.belimed-lifescience.com

Die V-ZUG Kühltechnik AG ist eine Tochtergesellschaft der V-ZUG AG. Sie entwickelt und produziert Premium Kühlgeräte und Weinkühler am Standort Sulgen. Das Werk ist seit Frühling 2022 operativ und bietet über 170 Mitarbeitenden in unterschiedlichsten Tätigkeitsfeldern eine hochmoderne Arbeitsumgebung. Die V-ZUG Kühltechnik AG beliefert Kundschaft sowohl in der Schweiz als auch in ausgewählten Märkten rund um die Welt.

Bei der V-ZUG Kühltechnik AG werden Präzision, Langlebigkeit und Nachhaltigkeit grossgeschrieben. Als einzigartige Schweizer Herstellerin von Kühlgeräten steht herausragende Schweizer Handwerkskunst an oberster Stelle, wobei das Streben nach Innovation und perfekter Funktionalität zusätzliche Treiber sind.

Mit der gekonnten Verbindung von Technik und Design bringt die V-ZUG Kühltechnik AG ihren Kundinnen und Kunden Leichtigkeit ins Zuhause und Kreativität in die Küche.

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie sichergestellt wird, dass aus Laboren oder Pharmafirmen keine gefährlichen Viren oder Bakterien entkommen? Hierfür sorgt die Belimed Life Science AG mit ihren leistungsstarken Prozesslösungen zur Reinigung und Sterilisation.

Exakt für die spezifischen Anforderungen von Unternehmen aus den Branchen Pharma, Biopharma, Labor und Kosmetika konzipiert, stellen unsere Reinigungs- und Sterilisationssysteme sicher, dass Produkte steril und sauber sind. Dabei zählen unsere Anlagen zu den besten der Welt und erfüllen zuverlässig internationale Standards und Richtlinien. Für Ihr Plus an Sicherheit bietet Ihnen Belimed Life Science zudem die passenden Prozesslösungen, Upgrades, Services, Retrofits und Zubehör, um auch langfristig reproduzierbare und sichere Reinigungs- und Sterilisationsprozesse zu gewährleisten.

Anfahrt

Mit dem Auto: Eine gewisse Anzahl Parkplätze stehen am Veranstaltungsort zur Verfügung. Der Verkehrsdienst wird Sie einweisen.

Mit dem öffentlichen Verkehr: Vom SBB Bahnhof Sulgen spazieren Sie in knapp 10 Minuten zum Veranstaltungsort. Der Weg ist ausgeschildert.